

E I N L A D U N G und P R O G R A M M

zum

Workshop

im deutsch-polnischen GPS-Jugendprojekt

„Grenzen überwinden mit neuen Medien“

Hiermit laden wir Sie herzlich ein zum Projekt-Workshop am

Montag, den 14.09.2015, von 8:30 bis ca. 10:30 Uhr in die

Aula des Gymnasiums Pszczew

ul. Sikorskiego 23; 66-330 Pszczew

[\(https://spszczew.edupage.org/\)](https://spszczew.edupage.org/)

- Programm -

8:30 – 8:45	Begrüßung (Frau Direktorin Halina Banaszekiewicz, Gymnasium Pszczew; Frau Karin Roth, ECOREG GmbH Berlin) Vorstellung der Gäste des Workshops und der Projektschulen aus Bernau und Pszczew
8:45 – 10:00	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung (Dr. Wolfgang Roth, ECOREG GmbH) 2. Vorstellung der Methodik der Geländeaufnahme von Touren mit GPS, digitaler Kamera und Notizblock und Einstellung der Daten in das In- ternet (pln. Schüler) 3. Vorstellung des Projektes anhand der Projektwebsite www.jugend-natur-schau-spiel.com (pln. Schüler) 4. Präsentation der von dt. und pln. Schülern aufgenommenen GPS- Touren (pln. und dt. Schüler) 5. Nutzungsmöglichkeiten der Touren durch Touristen mit Tablet, Smart- phone & Co. (pln. und dt. Schüler) 6. Nutzung der Projektergebnisse in den Landschaftsparks von Lubuskie (Frau Danuta Szewczyk, Direktorin) 7. Nutzung der erstellten GPS-Touren durch die Gemeinde Pszczew (Vertreter der Gemeinde) 8. Diskussion
10:00 – 10:30	Imbiss und Gespräche mit den Gästen

Moderation: Vanessa Knioch (Schülerin, Schule Pszczew)

Halina Banaszekiewicz
 Direktorin
 Gymnasium Pszczew

Danuta Szewczyk
 Direktorin
 Verwaltung der Landschaftsparks der
 Wojewodschaft Lubuskie

Karin Roth
 Projektleiterin,
 ECOREG GmbH Berlin

Fotoimpressionen vom Workshop



Abb. 1: Die Direktorin des Gymnasiums Pszczew eröffnet den Workshop



Abb. 2: Das aufmerksame Auditorium



Abb. 3: Vanessa, Gymnasium Pszczew, moderiert den Workshop



Abb. 4: Ein Schüler aus Pszczew erläutert die GPS-Nutzung



Abb. 5: Präsentation der Projektwebsite durch einen polnischen Schüler



Abb. 6: Ein Schüler aus Bernau stellt die Bibertour Briesetal auf www.gpsies.com vor



Abb. 7: Die Direktorin der Landschaftsparks von Lubuskie bewertet das Projekt



Abb. 8: Der Bürgermeister von Pszczew ist von der Arbeit der Schüler begeistert

Frau Dyki nahm als Vertreterin der DBU am Abschlussworkshop auf der polnischen Seite in Pszczew teil. Nach dem Workshop bewertete Frau Dyki die dort gezeigten Ergebnisse und gewonnenen Eindrücke sehr positiv. Dabei hob sie hervor:

- den würdigen Rahmen des Workshops, die große Teilnehmerzahl (80 Personen) und die Ergebnispräsentationen durch die polnischen und deutschen Schüler
- die vielfache Anwendung der Projektergebnisse und der erlernten Methoden in den Grünen Schulen, welche in den Landschaftsparks von Lubuskie durchgeführt werden
- die äußerst positive Resonanz der polnischen Seite auf das Vorhaben, die insbesondere in den Vorträgen des Bürgermeisters von Pszczew sowie der Direktorin der Verwaltung der Landschaftsparks der Wojewodschaft Lubuskie artikuliert wurde